

öffentliche Anfrage-Vorlage

Organisationseinheit Abteilung Straßenverkehr	Datum 03.02.2014	Drucksachen-Nr. 3756
--	---------------------	--------------------------------

↓ Beratungsfolge Kreisausschuss	↓ voraussichtlicher Sitzungstermin 17.02.2014
------------------------------------	--

Tagesordnungspunkt:

Mitteilungen und Anfragen **Situation an der Kreuzung K 23 (Vorbruchstraße) / K 50 (Oesterweger Straße) in** **Versmold** **- Anfrage der SPD-Fraktion vom 30.01.2014**

Inhalt:

Die SPD-Fraktion hat mit Schreiben vom 30.01.2014 die umseitig abgedruckte Anfrage gestellt. Hierzu wird aus fachlicher Sicht wie folgt Stellung genommen:

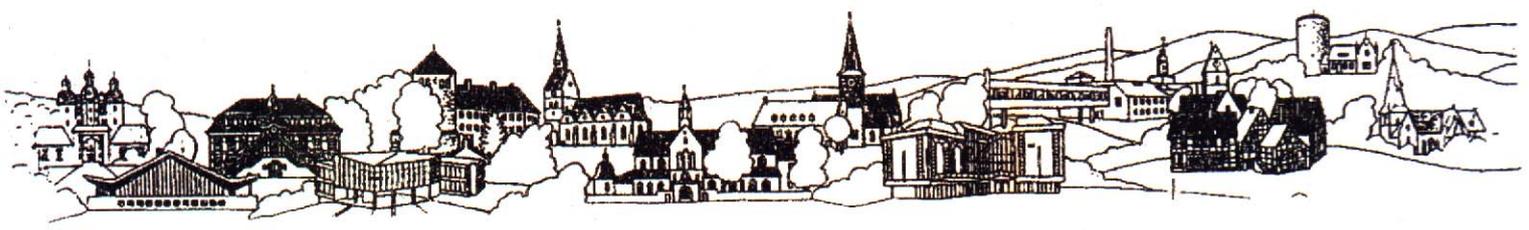
Der Kreuzungsbereich K 23 (Vorbruchstraße)/ K 11 (Oesterweger Straße)/ Lange Straße in Versmold musste in den Jahren 2004, 2005, 2008, 2010 und 2013 als sogenannte Unfallhäufungsstelle eingestuft werden. Durch die in der Unfallkommission vertretenen Fachbehörden wurden umfangreiche Verbesserungsmaßnahmen erarbeitet, angeordnet und umgesetzt. Unter anderem wurden die Fahrbahnmarkierungen optimiert, die Verkehrsbeschilderung beidseitig aufgestellt, die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf der bevorrechtigten K 23 reduziert und eine Verbesserung der Sichtfelder initiiert. Zudem wurden durch die Polizei und die Straßenverkehrsbehörde mobile Geschwindigkeitsüberwachungsmaßnahmen durchgeführt.

Durch die Umsetzung dieser Maßnahmen konnten temporär die Anzahl der Verkehrsunfälle sowie die Unfallschwere reduziert werden. Die Abteilung Tiefbau wird in diesem Jahr den Neubau eines Radweges an der K 50 / K 11 bis zum Kreuzungsbereich mit der K 23 realisieren. Im Rahmen dieser Baumaßnahme ist ohnehin schon auch die Errichtung einer Vollsignalisierung des Kreuzungsbereiches K 23 / K 11 / Lange Straße vorgesehen. Durch die geplante Lichtzeichenanlage und die entsprechend hinterlegte Phasenschaltung können die bislang auftretenden Einbiege-/Kreuzungsunfälle dauerhaft ausgeschlossen werden.



Anlagenliste:

Schreiben der SPD-Fraktion vom 30.01.2014



SPD

SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Gütersloh

Geschäftsstelle: Herzebrocker Str. 140, 33334 GT Vors.: Ulla Ecks Tel: 02944-7135 Fax 02944-2122 Email ullaecks@aol.com

An den Landrat des Kreises Gütersloh
Herrn Sven Georg Adenauer

30.01.2014

Betrifft:

Anfrage zur Situation an der Kreuzung K23 (Vorbruchstraße) K50 (Oesterweger Straße)

mit der Bitte um Beantwortung spätestens bis zur Kreisausschusssitzung am 17.2.2014

Sehr geehrter Herr Landrat,

die SPD-Kreistagsfraktion bittet Sie, möglichst zeitnahe Informationen darüber zu geben, wie die Kreisverwaltung im folgenden Fall tätig werden will:

Nach dem jüngsten Unfall auf der Kreuzung K23 (Vorbruchstraße), K50 (Oesterweger Straße), Lange Straße am 28. Januar, ist es unserer Meinung nach dringend notwendig, diese sogenannte „Unfallhäufungsstelle“ so schnell wie möglich zu entschärfen.

Hierzu ist sicherlich eine Vielzahl von Maßnahmen geboten, wie z. B. das Aufbringen von Querstreifen auf der Fahrbahn der Oesterweger Straße und der Langen Straße, bis hin zum Bau einer Kreisverkehrsanlage.

Wir dürfen Sie an dieser Stelle auch an Ihr Versprechen erinnern, Radarkästen dort zu installieren, wo es geboten erscheint.

Wir bitten Sie, mit den Fachgremien in der Kreisverwaltung für eine rasche Entschärfung dieses Unfallschwerpunkts zu sorgen.

Mit freundlichem Gruß

gez. Ulla Ecks

Vors. der SPD-Fraktion